

Speicher ist die erste Fünf-Sterne-Wohnung

Ferendomizil von Timo Poppe an der Grünen Straße zertifiziert

Von Ove Bornholt

WILDESHAUSEN ■ So schön, dass man am liebsten gleich einziehen möchte: Die Ferienwohnung im ehemaligen Poppe-Speicher an der Grünen Straße in Wildeshausen hat nun eine Fünf-Sterne-Zertifizierung des Deutschen Tourismusverbandes (DTV) erhalten. Sie ist damit die erste im Naturpark Wildeshauser Geest. Wer mag, kann sich morgen von 10 bis 13 Uhr am Tag des offenen Denkmals einen persönlichen Eindruck verschaffen. In diesem Zeitraum werden auch Führungen angeboten.

„Schon als ich mir einen ersten Überblick verschafft habe, wusste ich: Das werden fünf Sterne“, erinnert sich Roland Arndt. Der Huder arbeitet als Prüfer für den DTV und nahm die 140 Quadratmeter große Wohnung zwei Stunden lang unter die Lupe. „Das hat Spaß gemacht. So oft habe ich ja nicht die Gelegenheit, eine derartige Wohnung zu klassifizieren“, sagt er.

Um fünf Sterne zu bekommen, sind diverse Voraussetzungen zu erfüllen. So müssen unter anderem ein Tresor sowie eine Wasch- und Geschirrspülmaschine vorhanden sein. Eine Nacht kostet 110 Euro für zwei Personen. Zum nächsten Gildefest ist das Haus allerdings schon vermietet.

Zwei Dachterrassen und ein Lastenaufzug

In der ersten und zweiten Etage befinden sich Schlafzimmer. Das Dachgeschoss ist zu einem Wohnzimmer mit Küche umgebaut worden. Ein Lastenaufzug verbindet die Stockwerke. Das Haus verfügt über zwei Dachterrassen. Die kleine ist nach Norden also in Richtung Alexanderkirche, die große nach Süden ausgerichtet. Allerdings war beim Pressetermin am Freitagmorgen mindestens eine Bodenplatte am Rand der Terrassen locker.

Arndt betreut 30 Ferienhäuser und -wohnungen, 25 da-

von in Hude. Die Zahl sei durchaus ausbaufähig, räumt er ein. Da ist er einer Meinung mit Iris Gallmeister vom Zweckverband Wildeshauser Geest, die sich wünscht, dass mehr Wohnungen und Häuser zertifiziert werden. Dabei müssten es ja nicht immer fünf Sterne sein. „Das Objekt hier ist wirklich etwas Herausragendes und sollte niemandem den Mut nehmen, sich klassifizieren zu lassen.“

Bürgermeister Jens Kuraschinski war ebenfalls zu Verleihung der fünf Sterne gekommen. „Ich bin froh und dankbar, dass Timo Poppe das Gebäude erhalten und einer Nutzung zugeführt hat“, sagte er. Die Stadt selbst habe ja auch Pläne für die Weiterentwicklung des Areals rund um die Alexanderkirche. Poppe sei da ein „Vorreiter“. Mehr Infos zu gibt es im Netz.

www.wildeshauser-speicher.de



Beim Pressetermin anlässlich der Fünf-Sterne-Zertifizierung vertrat Heino Poppe (links) seinen Sohn Timo, der den alten Speicher an der Grünen Straße in Wildeshausen restauriert hat. Roland Arndt (rechts) vom Deutschen Tourismusverband hat die jetzt in dem Gebäude untergebrachte Ferienwohnung mit fünf Sternen, also der besten Bewertung, zertifiziert. Bürgermeister Jens Kuraschinski legte symbolisch einen letzten Handgriff am Schild an. ■ Foto: Bornholt



Das ausgebautе Dachgeschoss enthält einen Wohnbereich und eine Küche. ■ Foto: Strangmann